

Bibliotheksverbund Bayern
Kommission für Elektronische Ressourcen
Protokoll der 3. Kommissionssitzung am 25.09.2024

Ort:	Virtuelle Sitzung
Datum:	25.09.2024, 9.00 – 12.30 Uhr
Teilnehmer:	Frau Berg (UB Erlangen-Nürnberg), Frau Dr. Hanke (TU München), Herr Dr. Janello (UB der Universität der Bundeswehr München), Frau Dr. Katzenberger-Schmelcher (KU Eichstätt), Frau Leiwesmeyer (UB Regensburg) Herr Dr. Nachreiner (UB Passau), Herr Dr. Pierer (UB Bamberg), Frau Dr. Schäffler (BSB), Herr Vogt (UB Bayreuth), Frau Welge (UB Würzburg), Herr Xalter (UB der LMU München)
Abwesend:	Frau Drechsler (Technische Hochschule Aschaffenburg), Frau Hell (Hochschule München), Frau Kieselstein (UB Augsburg)
Protokoll:	Frau Leiwesmeyer (UB Regensburg)

1. **Formalia**
2. **Datentracking**
3. **Bereiche der Zusammenarbeit mit KOS**
4. **Vortrag Verbundkonferenz 2024**
5. **Sonstiges**

Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
	1. Formalia - Festsetzung der Tagesordnung - Begrüßung von Frau Dr. Katzenberger-Schmelcher nach der Elternzeit	
Info	2. Datentracking Frau Schäffler berichtet über das Treffen im Juli, bei der verschiedene Kolleginnen und Kollegen das Thema Datentracking besprochen haben: (Frau Knaf (BSB), Frau Schäffler, BSB (BSB), Herr Müller (BSB), Frau Hammerl (BSB), Frau Behrens (BSB), Herr Guhling, BSB, Herr Voigtschild (BSB), Frau Kieselstein (UB Augsburg), Frau Leiwesmeyer (UB Regensburg). Im Anschluss an dieses Treffen hatte Frau Schäffler eine Vorlage für die KER erstellt (Datentracking-Entwicklung von Handlungsempfehlungen).	

Typ: A = Auftrag, B = Beschluss, E = Empfehlung, Info = Information, F = Feststellung, T = Termin

Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
B	Ausgehend von den Ergebnissen der von der DFG eingesetzten Arbeitsgruppe zum Thema Datetracking und DEAL, die in der Zeitschrift RuZ – Recht und Zugang veröffentlicht wurden¹ und den konkreten Verhandlungsergebnissen im Rahmen der DEAL-Verträge wurde bei diesem Treffen besprochen, wie in den vielfältigen lokalen und konsortialen Lizenzierungszusammenhängen künftig mit dem Thema umgegangen werden soll. Verfolgt werden sollen zwei Handlungsstränge: Erstellung von Musterklauseln für Lizenzverträge Hier haben Frau Knaf und Herr Müller bereits einen Entwurf eines Vertragstextes vorgelegt. Angelehnt ist der Entwurf an den DEAL-Vertrag mit SpringerNature. Frau Schäffler wird sich im Rahmen der GASCO für ein überregional einheitliches Vorgehen einsetzen. Auch der Ausschuss für wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme (AWBI) der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) beschäftigt sich mit dem Thema im Rahmen der FID-Lizenzen. Erstellung von einschlägigen Informationshinweisen für Nutzerinnen und Nutzern Ausgehend von den rechtlichen Ausführungen zu einer möglichen Haftung auch von Bibliotheken beim Tracking (s. Aufsatz in der RUZ), wird in der Sitzung diskutiert, ob man hier ein einheitliches Muster erstellen kann. Zusätzlich könnte bei Produkten, bei denen eine individuelle Authentifizierung des Nutzers erfolgen muss, ein Hinweis z.B. in DBIS erfolgen. Letzteres aber auf lokaler Ebene. Hierzu wird beschlossen, dass eine Sammlung von Produkten erstellt werden soll, die für einen Eintrag in DBIS in Frage kommen. (Bsp.: uptodate, Beck-Online, PsycInfo und kostenloser IT-Tool). Es gibt allerdings bereits jetzt z.B. Printexemplare mit Beilagen, bei deren Nutzung man sich auf der Plattform des Anbieters anmelden muss. Darüber hinaus ist Tracking in vielen Fällen auch ohne persönliche Authentifizierung möglich. Die Sammlung soll zunächst intern auf sync+share hinterlegt werden und von den KER-Mitgliedern gefüllt werden. Es wird beschlossen, den Text der Bibliothek der TUM (https://www.ub.tum.de/schutz-vor-tracking-durch-wissenschaftsverlage) als Musterformulierung und Empfehlung der KER zu verwenden mit dem Hinweis, dass lokale Anpassungen wegen der unterschiedlichen Zugangsmöglichkeiten bei den einzelnen Einrichtungen vorgenommen werden müssen. Zusätzlich empfiehlt es sich, zu dokumentieren, wenn von Seiten der Bibliothek auf rechtliche Bedenken bei Vertragsabschlüssen z.B. gegenüber der Fakultät hingewiesen wird. Auch eine Überprüfung des Vertrags durch den Datenschutzbeauftragten kann im Einzelfall hilfreich sein. Es wird beschlossen, dass die Tischvorlage „Datentracking-Entwicklung von Handlungsempfehlungen“ so überarbeitet wird, dass man diese intern weitergeben kann. Ein Formulierungsvorschlag für DBIS soll mit aufgenommen werden. Frau Schäffler wird den Text überarbeiten, auf sync+share legen und bis zur nächsten Sitzung werden die KER-Mitglieder weiter verbessern.	Alle Frau Schäffler / Alle

¹ Altschaffel, Robert, Beurskens, Michael, Dittmann, Jana, Horstmann, Wolfram, Kiltz, Stefan, Lauer, Gerhard, Ludwig, Judith, Mittermaier, Bernhard, Stump, Katrin: „Datentracking und DEAL: Zu den Verhandlungen 2022/2023 und den Folgen für die wissenschaftlichen Bibliotheken“. In: RuZ 5:1 (2024), S. 23-40.

Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
Info	3. Bereiche der Zusammenarbeit mit KOS Frau Hanke informiert über Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit der Kommission für Open Science (KOS, https://www.bib-bvb.de/en/web/kos/home) und einem Gespräch darüber mit Frau Söllner (UB Erlangen). Überschneidungen gibt es insbesondere bei den Themen Lizenzierungsmodelle, Transformationsverträge, Publish- and Read-Verträge und Gold OA. Die KOS bearbeitet Themen zu Open Science in Abstimmung und im Zusammenwirken mit anderen Kommissionen des Bibliotheksverbunds. Mögliche Zusammenarbeit mit der KER könnte es im Bereich „Finanzierung von Open Access-Infrastruktur, nichtkommerzielle Infrastruktur“ geben, vgl. dazu die Studie „Kartierung und Beschreibung der Open-Access-Dienste in Deutschland“ https://oa.tib.eu/renate/handle/123456789/12434 https://doi.org/10.34657/11464 Näheres soll in der Zukunft besprochen werden.	
	4. Vortrag Verbundkonferenz 2024 Frau Hanke, Herr Janello und Herr Pierer haben die Ideensammlung zur Verbundkonferenz am 21. November in erste Folienentwürfe überführt. Die entsprechende Tischvorlage wird diskutiert. In der mindmap gibt es verschiedene Themenblöcke, die in Frageform aufbereitet wurden. Aufgrund der begrenzten Zeitvorgabe (20 Minuten Vortrag und 10 Minuten Zeit für Fragen) können nur einzelne Unterpunkte exemplarisch im Vortrag besprochen werden. Die Überschriften der Folien enthalten jeweils die Kernbotschaft. Wichtig wäre, dass dargestellt wird, womit sich die KER beschäftigt und wo sie einen Beitrag leistet (z.B. Zuarbeit für die Direktoren bei den DEAL-Verträgen und der Verteilung der Ministeriumsmittel; Handreichung zu Datentracking). Bei der Folie zum Metadatenmanagement wird die vor der Sitzung von Frau Berg verschickte Folie „Darstellung der aktuellen und zukünftigen E-Book-Metadatenflüsse“ aufgenommen, als exemplarisch für FOLIO. Frau Berg wird die Folie noch mit Frau Freund und Herrn Scheuerl besprechen. Im November wird Frau Berg dazu noch in der Sitzung der KEM teilnehmen. Frau Hanke und Herr Janello werden die Folien weiter überarbeiten und an die KER-Mitglieder zur weiteren Verbesserung verschicken.	Frau Hanke / Herr Janello/ Alle
	5. Sonstiges a) Deal und Transformationsverträge Bei der LMU wird von Autoren der Nachweis von Artikelgebühren für die Erstattung in Drittmittelprojekten benötigt. Die LMU muss dabei zusätzliche Rechnungen per Hand ausstellen. Bei den anderen Bibliotheken bestehen hier jedoch keine Probleme, da in der Regel Einzelrechnungen erstellt werden. b) Vom 7. bis 9. Oktober veranstaltet das openCost-Projektteam die internationale Konferenz „openCost: The Road to Publication Cost Transparency –	

Typ	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
	The Next Stage“ an der Universität Regensburg. Frau Schäffler wird mit einem Vortrag vertreten sein: „Negotiating Transformative Agreements – Standards and Variation, Achievements and Challenges“. Termin der nächsten Sitzung: Die nächste Sitzung findet am 05. Dezember 2024 in München statt. Voraussichtlicher Tagungsort ist die Hochschule München.	